

# Harnas Newsletter



## Harnas Newsletter Juni 2015

Liebe Harnas Freunde!

Gute Nachricht für alle Freunde der Fernsehserie „Waisenhaus für wilde Tiere“: die Sendung wird derzeit im Bayrischen Fernsehen täglich um 8.50 Uhr wiederholt.

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die Thermalquelle Loipersdorf – [www.therme.at](http://www.therme.at) – Harnas unterstützt und dazu Gutscheine für einen Thermenbesuch zur Verfügung gestellt hat. Da in nächster Zeit keine Charity geplant ist, bei der wir die Gutscheine verlosen können, haben wir uns gedacht, dass wir die Gutscheine unter allen Spendern verlosen, die Harnas mit einem Betrag in der Höhe von mindestens 100 Euro unterstützen (solange der Vorrat reicht). Bitte nach der Spende ein Mail an: [Regina@harnas.at](mailto:Regina@harnas.at) mit dem Kennwort: „Thermengutschein“.



Firmen, die Harnas durch eine Patenschaft oder eine Spende unterstützen, werden - so wie die Therme Loipersdorf - auf unserer Homepage erwähnt. Ihre Unterstützung ist gleichzeitig Werbung für Ihr Unternehmen, nützen Sie diese Chance!



In der Juni-Ausgabe der Zeitschrift Brigitte erscheint ein toller Bericht über die Erfolgsfrau Jo van der Merwe, die Schwiegertochter von Marieta. Alle Harnas Besucher kennen Jo als sehr kommunikative Frau, die den Alltag mit drei Kindern perfekt meistert. Einzig mit den auf Harnas lebenden Affen hatte sie schon immer so ihre Probleme. Und prompt wurden diese ebenfalls zu dem Fotoshooting eingeladen.

Einen kleinen Vorgeschmack sehen Sie auf diesem Foto, mehr dazu in der aktuellen Ausgabe der Brigitte-Zeitschrift.

Bei den Tieren von Harnas gibt es leider eine schlechte Nachricht: Mauritz, der Gepardenbruder von Max, wurde in der Lifeline von einem größeren Tier attackiert und am Kopf schwer verletzt. Er wurde sofort in die Klinik nach Gobabis zu Dr. Lichtenberg gebracht und behandelt. Seine Wunden wurden versorgt, aber eine Operation lässt sich nicht vermeiden. Dazu muss Mauritz aber erst zu Kräften kommen, und diese Vorbereitungszeit auf die



Operation verbringt er auf Harnas. Dadurch muss er nicht alleine in der Klinik in einem Käfig liegen, sondern wird rund um die Uhr von Harnas Volontären und Mitarbeitern betreut. Seine Wunden werden 3x täglich gereinigt und versorgt. Er ist sichtlich froh, in seiner gewohnten Umgebung zu sein, denn er kommt den Pflegern in der Früh immer entgegen. Wollen wir hoffen, dass seine Verletzungen bald heilen.



Eine riesige afrikanische Felsen-Python wurde von Harnas Mitarbeitern gerettet und bei einem Wasserloch im Harnas-Lifelinegebiet frei gelassen.

Es gibt auch Nachwuchs: ein süßes Duikerbaby mit dem Namen Lunar dribbelt auf Harnas herum und gewinnt die Herzen der Volontäre. Ebenso wie das Baby der Stachelschweine. Es ist zwar nicht oft zu sehen, da diese Tiere eher nachtaktiv sind, aber mit Geduld sieht man es bei der Futterstelle.





Volontäre lieben es, mit den Affenbabys in den Busch zu gehen. Dort können sie herumtollen und Schabernack treiben – die Affen, nicht die Volontäre. Danach sind dann alle total erschöpft, auch die Volontäre, und ein wenig Erholung ist angesagt.

**Regina Hermann**

[www.harnas.at](http://www.harnas.at)

[Regina@harnas.at](mailto:Regina@harnas.at)

**Harnas - Spendenkonto bei der Volksbank Wien - Baden:**

**IBAN: AT31 4300033700742019**

**BIC: VBWIATW1**